

Über das Aktionsbündnis

Das Aktionsbündnis Freiheit statt Angst ist eine Plattform, die den friedlichen Protest für eine freie demokratische Gesellschaft und gegen Massen-Überwachung, unkontrollierte Datenspeicherung und den uferlosen Ausbau des "Sicherheitssektors" koordinieren soll.

Das Bündnis soll den Dialog zwischen Gesellschaft, Verbänden und Politik in Bezug auf Sicherheits- und Überwachungsgesetzgebung befördern und versteht sich für Organisationen, Vereine, Institutionen, aktivistische Gruppen und engagierte Menschen auch als Dienstleister.

Es bündelt und verbreitet juristische und politische Expertise. Es verbreitet aktuelle Informationen zur politischen Entwicklung. Es will aufklären und informieren durch Infostände, Seminare, Vorträge und Workshops. Es organisiert und koordiniert friedlichen und kreativen Protest.

Als Dachverband in Form eines gemeinnützigen Vereins soll es auch die Interessen der Mitglieder und Mitgliedsorganisationen in nationalen und internationalen Gremien bündeln und vertreten.

Das Aktionsbündnis versteht sich als überparteilich, überkonfessionell und arbeitet mit allen Parteien, zivilgesellschaftlichen, weltanschaulichen und religiösen Organisationen und Institutionen zusammen, die sich zu einer demokratischen und freien Gesellschaft bekennen.

Das Bündnis schließt explizit die Zusammenarbeit mit gewalttätigen und menschenverachtenden Positionen aus.



Verantwortlich und Kontakt:

Aktion Freiheit statt Angst e.V. (i.Gr.)
(Aktionsbündnis Freiheit statt Angst)

Jupiterstraße 18
D-12057 Berlin

Fon: +49-30-692099221
Fax: +49-30-692099229

E-Mail: kontakt@aktion-fsa.de

Spendenkonto:

Bank: GLS Bank eG
Konto: 11 05 20 41 00
BLZ: 430 609 67

(Hinweis: da die Eintragung im Vereinsregister noch nicht abgeschlossen ist, können noch keine Spendenbescheinigungen ausgestellt werden!)

*Aktion Freiheit statt Angst e.V.
Bündnis für Freiheitsrechte,
gegen Massen-Überwachung
und Sicherheitswahn!*



[www.](http://www.aktion-freiheitstattangst.org)

[aktion-freiheitstattangst.org](http://www.aktion-freiheitstattangst.org)

Partner beim bundesweiten Filmfestival „ueber Macht - Kontrolle, Regeln, Selbstbestimmung“ von der Aktion Mensch und dieGesellschafter.de

Partizipationsmöglichkeiten



Das Aktionsbündnis bietet sowohl für ansonsten nicht in andere Organisationsstrukturen eingebundene Menschen Partizipationsmöglichkeiten (und lebt vor allem auch dadurch), als auch für lokale, regionale und bundesweite Organisationen, Verbände und Institutionen.

Für jeden gibt es vielfältige Mitwirkungsmöglichkeiten:

- Informationsaustausch
- Hilfe bei Ausdenken, Planung, Koordination, Durchführung... von Infoständen, Infoveranstaltungen, Protestaktionen, Kunstaktionen, Kampagnen...
- Erstellen (Design und Textredaktion) und Verteilen von Infomaterialien (Flyer, Aufkleber, Plakate, Videos, Audiospots, Texte...)
- Kontakte zu Behörden, Institutionen, Organisationen, Vereinen...

Was Sie auch tun können!

(es ist leichter, als es aussieht!)

Informieren!

- Abonnieren Sie unseren **Newsletter**, um auf dem Laufenden zu bleiben und schauen Sie doch hin und wieder auf dieser Website vorbei.

Gemeinsame Erklärung unterzeichnen:

- Sie können unsere "**Gemeinsame Erklärung gegen Massen-Überwachung und Massen-Datenspeicherung**" als Privatperson und/oder als Organisation unterzeichnen.

Spenden:

- Bürgerrechtsarbeit und Kampagnen kosten viel **Geld!** Sie können uns auch mit **Sachspenden** oder Spenden für bestimmte Bereiche unterstützen.

Aktivengruppe gründen/mitmachen:

- Es gibt in Ihrem Ort noch keine **Aktivengruppe**? Gründen Sie eine, wir helfen dabei! Termine und Treffpunkte der Aktivengruppen finden Sie auf der Website.

Mitglied werden:

- Beitragssätze siehe Website; natürliche Personen können auf Antrag vom Beitrag befreit werden oder einen reduzierten Beitrag entrichten

Jetzt Fördermitglied werden - Demokratiebewegung stärken!

Einen Mitgliedsantrag finden Sie auf unserer Website.

Arbeitsweise und Aufgaben

Das Aktionsbündnis konzentriert sich also auf folgende Bereiche:

- **Koordination, Vernetzung und Austausch**
national (Koordinationsbüro Berlin) und international
- **Juristische, soziologische und kulturelle Expertise**
Gutachten, Stellungnahmen, Verfassungsbeschwerden und andere Rechtswege
- **Information, Bildung, Aufklärung**
Vorträge, Workshops, Seminare, Podiumsdiskussionen, Infostände
- **Aktivismus, Protest und Öffentlichkeitsarbeit**
Demonstrationen, Pressemitteilungen, Kunstaktionen, Protestaktionen, Kampagnen (on- und offline)